

GEOGRAPHISCHE NEUERSCHEINUNGEN

DIE GEOGRAPHIE

IHRE GESCHICHTE, IHR WESEN UND IHRE METHODEN

Von Geh. Hofrat Dr. Alfred Hettner

o. Professor an der Universität Heidelberg

1927. XVI und 463 Seiten. In Ganzleinen gebunden 22.— RM

Der hervorragende Heidelberger Geograph bezeichnet sein neues Buch selbst als sein Lebenswerk. Diese umfassende Methodik der Geographie ist auf der Grundlage eigener Forschung und Darstellung in verschiedenen Teilen der Wissenschaft wie auf eingehender Beschäftigung mit der allgemeinen wissenschaftlichen Methodenlehre erwachsen. Das Werk setzt sich mit allen Hauptrichtungen der Geographie auseinander und schickt auch einen Grundriß der Geschichte der Geographie voraus. Diese Methodik, die sich nicht nur mit den Fragen des Unterrichtes, sondern auch der Erforschung und Darstellung in tiefdringender und umfassender Weise beschäftigt, wird in der geographischen Fachwelt höchste Beachtung finden, zumal Hettner der Methodiker sein dürfte.

GEOGRAPHIE DES WELTHANDELS

Von Geh. Regierungsrat Dr. Joseph Partsch

weiland o. Professor an der Universität Leipzig

Herausgegeben von Professor Dr. Rudolf Reinhard

1927. IV und 368 Seiten. In Ganzleinen gebunden 22.— RM

Das letzte Werk des jüngst verstorbenen Leipziger Geographen ist besonders beachtlich, sowohl in methodischer Hinsicht, wie durch seine erstaunliche Materialfülle und durch seinen Gedankenreichtum. Der Stoff wurde möglichst nach den großen Klimazonen der Erde gegliedert und der Zusammenhang der wirtschaftsgeographischen Erscheinungen mit den natürlichen Verhältnissen des Bodens und Klimas betont. Allen Abschnitten gehen kurze historische Bemerkungen voraus. Die Bibliographie ist schlecht-hin erschöpfend für das behandelte Thema, sie umfaßt alle nur erreichbaren Veröffentlichungen des In- und Auslandes. Partsch hat über Geographie des Welthandels wohl acht mal im stets überfüllten Auditorium Maximum der Universität Leipzig gelesen. Das Werk ist nicht nur für den Fachgeographen bestimmt, sondern dient durch Stoffauswahl und gut lesbare Form auch den Bedürfnissen eines größeren Kreises und bietet den im Wirtschaftsleben stehenden Lesern Anregungen und wertvolle Hilfe bei ihrer Berufstätigkeit. Es wird hiermit ein Buch der Öffentlichkeit übergeben, dessen Lektüre bei aller Wissenschaftlichkeit ein großer Genuß ist.

**AUS FÜNFZIG JAHREN
VERLORENE SCHRIFTEN**

Von Geh. Regierungsrat Dr. Joseph Partsch

weiland o. Professor an der Universität Leipzig

Mit einer Biographie und vollständiger Bibliographie. Herausgegeben von Dr. H. Waldbaur

Mit 14 Bildern auf 7 Tafeln. 1927. 184 Seiten. In Ganzleinen gebunden 15.— RM

An die Hörer der Vorlesungen von Geheimrat Partsch wird das Werk zum Vorzugspreis von 10.— RM abgegeben. Die Bestellung ist mit Namenangabe des Bestellers dem Verlag einzusenden.

Inhalt: Joseph Partsch. Die geographische Arbeit des 19. Jahrhunderts. Die Schneedecke als Bann des Verkehrs. Luftfahrten im Dienste der Wissenschaft. Die Internationale Weltkarte in 1:1000000. Die Berbern in der Dichtung des Corippus. Geologie und Mythologie in Kleinasien. Auf der Insel des Pelops. Eine Wanderung in der Auvergne. Durch Schweden nach Lappland. Oberschlesiens Schicksal. Bibliographie. Übersicht über die Vorlesungen. Übersicht über die Übungen.

Das vorliegende Inhaltsverzeichnis des angezeigten Werkes soll eine ungefähre Vorstellung von dem Reichtum und der Verschiedenartigkeit der behandelten Gegenstände geben. In allen Arbeiten zeigt sich der berühmte Geograph zugleich als großer Gelehrter und fesselnder Darsteller. Daneben enthält der Band die erste Biographie des Gelehrten und vor allem die vollständige Bibliographie seiner sämtlichen Veröffentlichungen. Schon aus diesem Grunde dürfte das Werk für alle größeren Bibliotheken, geographischen Gesellschaften und Seminare unentbehrlich sein. Auch dieses Werk ist nicht nur als Lektüre für den Wissenschaftler geeignet, sondern wird jedem willkommen sein, der an fesselnd und anschaulich geschriebenen geographischen Schilderungen seine Freude hat.

2 Probestücke, falls auf beiliegendem Zettel bestellt, bar mit 40%

Ⓜ

FERDINAND HIRT IN Breslau / KÖNIGSPLATZ 1